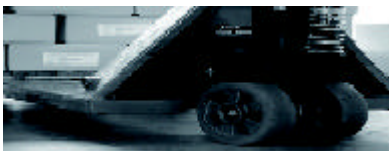




Fraunhofer Institut
Materialfluss
und Logistik

Auswahl eines Lagerverwaltungs- systems



warehouse
logistics

meet tomorrow's standards...today

**Fraunhofer-Institut für
Materialfluss und Logistik IML**
Joseph-von-Fraunhofer-Straße 2-4
D-44227 Dortmund
<http://www.iml.fraunhofer.de>

Team warehouse logistics
Telefon +49 (0) 2 31/97 43-2 14
Telefax +49 (0) 2 31/97 43-1 62
e-mail: info@warehouse-logistics.com
<http://www.warehouse-logistics.com>

Ansprechpartner
Dipl.-Inform. Oliver Wolf

Das Team warehouse logistics wurde von der HHLA Rhenus Logistics GmbH (HHLA Rhenus) mit der Auswahl eines Lagerverwaltungssystems (LVS) für das geplante neue Logistikzentrum Altenwerder (LZA) in Hamburg beauftragt.

HHLA Rhenus ist ein Joint Venture der Hamburger Hafen und Lagerhaus AG und der Rhenus AG & Co. KG mit drei Lagerstandorten im Hamburger Hafen. Fokus der HHLA Rhenus sind logistische Dienstleistungen: Abgedeckt werden sämtliche Tätigkeiten inklusive Zolldienstleistungen für den Import und Export von Waren über Hamburg, einschließlich der Anbindung an die Hinterlandverkehre und an intermodale Verkehrsnetze.

Veranlassung und Zielsetzung

Veranlassung für die Beschaffung eines neuen WMS ist die Erstausrüstung des LZA.

Die HHLA Rhenus Logistics arbeitet derzeit mit einem circa 20 Jahre alten LVS aus Eigenentwicklung. Aufgrund zunehmend schwierigerer Wart- und Erweiterbarkeit wird das Alt-System für das LZA nicht zum Einsatz kommen. Es sollte daher ein neues, erprobtes WMS ausgewählt werden, welches mittelfristig auch das Alt-System an allen anderen Standorten ablösen soll.

Anforderungsdefinition

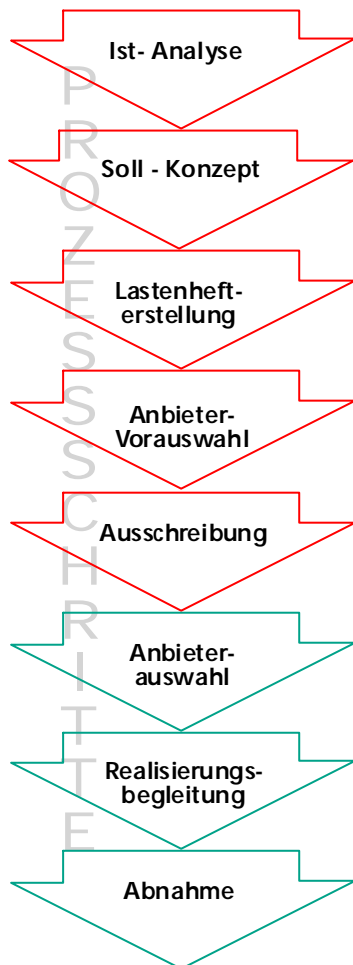
Zunächst wurden die Anforderungen an das LVS ermittelt. Typisch für das Logistikdienstleister-Geschäft ist der kurzfristige Abschluss von Dienstleistungsverträgen. Da das LZA in dieser Phase noch in Planung war gab es noch keine Einlagerungskunden für das LZA und somit auch keine konkreten Kundenanforderungen bzw. Geschäftsprozesse. Eine wesentliche Aufgabe war es daher, die typischen bzw. wahrscheinlichen Kundenanforderungen zu definieren. Hieraus leitete sich das Soll-Konzept ab, welches seine formale Niederschrift im Lastenheft fand.

Internationale Marktstudie WMS

Das Lastenheft bildete die Grundlage für das Software-Anforderungsprofil, das gemeinsam mit den Mitarbeitern der HHLA Rhenus gewichtet wurde. Zur Ermittlung potenzieller LVS-Anbieter wurde die am Fraunhofer IML entwickelte Internationale Marktstudie Warehouse Management Systems herangezogen. Die Studie bietet einen umfassenden Überblick über den LVS Markt. Sie beinhaltet zurzeit das Leistungsspektrum von über 70 LVS in über 3.500 Einzelaspekten.



Auswahl eines Lagerverwaltungssystems



Fraunhofer-Institut für
Materialfluss und Logistik IML
Joseph-von-Fraunhofer-Straße 2-4
D-44227 Dortmund
<http://www.iml.fraunhofer.de>

Team warehouse logistics
Telefon +49 (0) 2 31/97 43-2 14
Telefax +49 (0) 2 31/97 43-1 62
e-mail: info@warehouse-logistics.com
<http://www.warehouse-logistics.com>

Ansprechpartner
Dipl.-Inform. Oliver Wolf

Die Datenauswertung lieferte 10 potenzielle LVS-Anbieter, die die ermittelten Anforderungen erfüllten.

Ausschreibung

Nach erster Kontaktierung der Anbieter und Berücksichtigung weiterer Kriterien wie Zeitbedarf, Mitarbeiterzahl, Firmengröße und Firmenstruktur wurden 4 Anbieter zur Abgabe eines detaillierten Angebotes aufgefordert.

Das Team warehouse logistics erstellte hierfür die Ausschreibungsunterlagen und koordinierten den Rückfluss der Angebote. Hierbei wurde insbesondere auf Vollständigkeit und Vergleichbarkeit der Angebote geachtet. Die genaue Vorgabe der Angebotsstruktur erleichterte eine schnelle und effiziente Auswertung der Angebote. Die Angebotsbewertung berücksichtigte neben harten Kriterien hinsichtlich des Funktionsumfangs auch weiche Kriterien wie die Marktstellung des Anbieters, das jeweilige Realisierungsrisiko sowie eine Einschätzung der Folgekosten.

Ergebnis

Ergebnis des Auswahlprozesses ist eine detaillierte Bewertung der vorliegenden Angebote potenzieller LVS-Anbieter, welche

- die Kriterien des Anforderungsprofils umfassend erfüllen, können und
- informationstechnisch das Logistikkonzept umsetzen können und
- von ihrer Firmenstruktur den Anforderungen von HHLA Rhenus entsprechen.

Prinzip der Online WMS-Auswahl

